

Zweiter Sieg in Folge für Richard Lietz

Das 1000-Kilometer-Rennen von Spa 2010 hat einmal mehr Geschichte geschrieben. Diesmal allerdings eine skurrile: Rennabbruch wegen Stromausfall. Zudem wurde das Rennen durch das typische Ardennen-Wetter massiv beeinträchtigt: Regenschauer verursachten zahlreiche Unfälle und daraus resultierende Safety-Car Phasen. Davon vollkommen unbeeindruckt aber waren Richard Lietz und sein Partner Marc Lieb, die mit ihrem Elfer einen überlegenen Sieg einfahren konnten. Platz zwei geht an Bruni/Melo, das Podium wurde von Giancarlo Fisichella/Jean Alesi (beide Ferrari) komplettiert.

Richard Lietz: "Glück und Pech haben sich für uns bei den Safety-Car Phasen die Waage gehalten. Ich bin aber froh, dass wir nicht in einen der zahlreichen Unfälle verwickelt wurden. Manche sind ja gefahren, als gäbe es kein Morgen. Ein grossen Beitrag zu unserem Erfolg haben die hervorragende Strategie des Teams und die gute Arbeit unserer Mechaniker bei den Boxenstopps beigetragen. Eine halbe Stunde vor Rennschluss einsetzender Nieselregen brachte nochmal zusätzliche Spannung, jetzt freuen wir uns aber über den Erfolg."

Die Titelverteidiger der Le Mans Series, Marc Lieb und Richard Lietz, bauten durch diesen Sieg ihre Meisterschaftsführung weiter aus. Der nächste Lauf der LMS findet am 17. Juli als Nachttrennen auf dem Circuit de Algarve in Portugal statt.